

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Kalender]

[urn:nbn:de:bsz:31-339754](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339754)

Jänner oder Januar.

Mondswechsel.

Bollmond den 7. um 6 U. 46 min. Vormitt., wird sichtbar verfinstert u. erregt Sturm.

Leztviertel den 14. u. 1 U. 55 m. Vorm., mag kalt machen.

Neum. d. 21. u. 8 U. 3 m. Vorm. verfinstert unsichtbar d. Sonns bei ungestümem Wetter.

Erstvtl. d. 29. u. 11 U. 11 min. Vormitt., bringt Kälte mit Wind.

Von d. äußerlichen Krankheiten den d. Pferde.

Die Verletzungen entstehen allemal von äußerl. Gewaltthätigkeiten, als Erschütterungen, Contusionen, Quetschungen, Wunden aller Art u. sonstigen äußerlichen Beschädigungen, hinsichtlich dessen man dann auch die Lähmungen größtentheils mit zu den Verletzungen zu rechnen hat. Ihre Kennzeichen sind in's Auge fallend, u. ihre Heilung wird die Verletzungen an sich betreffend, auch bloß durch äußerliche Mittel bewirkt. Sie machen in der Pferdebeurtheilung die Mehrzahl der zu heilenden Leiden aus, und unter 10 kranken u. maroden Pferden kom-

1.	Katholisch.	Evangelisch.	(L. Aspekten u. Witterung.
donn.	1 Neujahr	Neujahr	2 h dir. ☐ ♀ ♂ h
freit.	2 Macarius v. A.	Abel	14 4 ♂ 4 gelind
samst.	3 Genovefa, J.	Isaak, Enoch	26 bewölkt
1.	Flucht Christi nach Egypten. Matth. 2.		Tagesl. 8 St. 26 m.
sonn.	4 D. Tit, B M.	D. Gl., Loth	9 4 ♂ * 4 naß
mont.	5 Eduard, König	Simeon	22 schnee
dienst.	6 Heil. 3 Könige	Heil. 3 Könige	6 7 a. v. i. ♂ ♀ ♂ ♂
mittw.	7 Lucian	Iffidor	19 7 a. v. i. ♂ ♀ ♂ ♂
donn.	8 Severinus	Erhard	3 ♂ ♂ h
freit.	9 Julianus	Julian	18 4 * ♂ ♀ ♂ 4 (Per. Sturm)
samst.	10 Paul 1r Giusiedl.	Samson	2
2.	Jesus 12 Jahre alt. Lut. 2.		Tagesl. 8 St. 37 m.
sonn.	11 D. 1. Hyginus	D. 1. Emil	16 wind
mont.	12 Sathrus	Marias	1 wind
dienst.	13 Hilar, 20 Tag	Hilar, 20 T.	15 bewölkt
mittw.	14 Felix, Pr.	Felix, Pr.	29 2 u. v. ♀ ☐ 4 ♂
donn.	15 Maurus, A.	Maurus	13 Niederg. 4 Uhr 32 m.
freit.	Aufgang 7 Uhr 47 Min.		27 ☐ ♀ kalt
samst.	16 Marcellus	Emma	11 ♀ dir. kalt
17	Anton, A. u. C.	Antonius	11
3.	Hochzeit zu Cana. Joh. 2.		Tagesl. 8 St. 50 m.
sonn.	18 D. 2. P. Stuhl.	D. 2. Prisca	24 h ☐ ☉ sonnen-
mont.	19 Mar. u. Martha	Martha	7 ☐ ♀ schein
dienst.	20 Fabian, Sebast.	Fabian, S.	20 (i. ♂ ☉ in h
mittw.	21 Agnes	Agnes	3 8 u. v. u. ☐ ♀
donn.	22 Vincentius	Vincentius	15 ☐ 4 ♀ * h
freit.	23 Maria Berm.	Anna Maria	28 ♀ i. ☉ ♂ ♀
samst.	24 Timotheus	Timotheus	10 windig
4.	Des Hauptmanns Knecht. Matth. 8.		Tagesl. 9 St. 7 m.
sonn.	25 D. 3. Pauli B.	D. 3. Pauli B.	22 ☉ schnee-
mont.	26 Polycarpus	Polycarpus	4 (Apog. ge-
dienst.	27 Chrysostomus	Joh. Chrisost.	15 ☐ ♂ ♂ h
mittw.	28 Carolus	Carolus	27 11 u. v. wind
donn.	29 Fr. Sales, B.	Valeria	9 ♂ 4 heiter
freit.	30 Martina, Jfr.	Adelgunda	22
samst.	31 Peter Nol.	Virgilius	4 kalt

1. Welches ist das niederschlagendste Pulver?

Horung oder Februar.

2.	Katholisch.	Evangelisch.	(2. Aspetten u. Bitterung.
5.	Ungeftümes Meer. Matth. 8.		Tagesl. 9 St. 27 m.
sonnt.	1 St. Ign., B.	1 St. Brigitta	M 17 □ ♀ kalt
mont.	2 Maria Lichtmef	Lichtmef	0 ♀ windig
dienft.	3 Blasius	Blasius	13 ♀ (i. ♀ ♂ ♀
mittw.	4 Veronika	Cleophas	27 ♂ ♀ 7 u. n. ♀ * 4
donn.	5 Agatha, J.	Agatha	12 ♀ □ 4 schnee
freit.	6 Dorothea	Dorothea	27 ♀ □ 4 (Per. ♂ □ ♀
samft.	7 Romuald	Richard	11
6.	Arbeiter im Weinberg. Matth. 20.		Tagesl. 9 St. 48 m.
sonnt.	8 St. Sal.	8 St. Salom.	A 26 ♀ ♀ schnee
mont.	9 Apollonia	Apollonia	11 ♀ ♀ ♀ ♀ (♂ ♀
dienft.	10 Scholastika	Scholastika	26 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
mittw.	11 Viktor, J. M.	Euphrosina	10 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
donn.	12 Eulalia	Susanna	24 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
freit.	13 Katharina	Jonas	8 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
samft.	14 Valent, P. M.	Valentin	21 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
7.	Gleichniß v. Säemann. Luk. 8.		Tagesl. 10 St. 11 m.
sonnt.	15 St. Faust.	15 St. Faust.	4 ♀ ♀ kalt
mont.	Aufgang 7 Uhr 7 Min.		Niederg. 5 Uhr 21 m.
dienft.	16 Juliana	Juliana	17 ♀ ♀ (i. ♀ ♀ ♀ ♀
mittw.	17 Donatus	Constant.	29 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
donn.	18 Simeon	Gabinius	12 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
freit.	20 Eucharis	Cleotheria	6 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
samft.	21 Eleonora	Felix, B.	18 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
8.	Vom Blinden am Weg. Luc. 18.		Tagesl. 10 St. 33 m.
sonnt.	22 St. P. St.	22 St. P. St.	0 ♀ ♀ wind
mont.	23 Felix B.	Josua	12 ♀ ♀ (Apoq. ♂ ♀ son-
dienft.	24 Schalttag	Schalttag	24 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
mittw.	25 Aschermittw. M	Ascherm. Nic.	6 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
donn.	26 Viktor	Viktor	18 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
freit.	27 Walburga	Nestor	0 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
samft.	28 Leander	Sara	12 ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀
9.	Jesus wird versucht. Matth. 4.		Tagesl. 10 St. 57 m.
sonnt.	29 St. Rom.	29 St. Leand.	M 25 ♀ ♀ stürmisch

Mondswechsel.

Vollmond den 5. um 7 U. 29 min. Nachmitt., verurf. Schneefall.

Leztviertel den 12. um 10 U. 39 min. Vormitt., erregt kalte Wind.

Neumond den 20. um 1 U. 31 min. Vormitt., unterhält Kälte.

Erstviertel den 28. um 6 U. 8 min. Vormitt., hat Sturm und Schneegestöber i. Besolge.

men in der Regel acht chirurgische Fälle vor.

Die Lähmung en kommen am meisten vor, sind zu Zeiten nicht so leicht erkennbar u. oft schwer heilbar. Die Ursachen dazu geben größtentheils äußerliche Verletzungen ab. Deutlich erkennbar werden sie dadurch, daß bei einem Leiden in dem Fuße, vorzüglich der Austritt des Pferdes schmerzhaft ist, und noch mehr kennb. werden sie beim Abreißen des Eisens und Untersuchen des Fußes auf alten Stellen mit der Bistritzange, da sich bei einem Leiden in d. Muskeln, Gelenken der Flecken und in den Knochen der Schmerz sich vor-

2. Was für ein Stall ist durchsichtig?

April.

4.	Katholisch.	Evangelisch.	(L. Aspekten u. Bitterung.	Monde- wechsel.
donn.	1 Hugo, Bischof	Hugo	♂ 28	4. Vollmond den 4. um 3 Uhr 0 min. Nachm., bringt Sonnenschein.
freit.	2 Franz v. Paula	Abundus	♂ 13	letztes Viertel den 11. um 9 U. 36 min. Vormitt., macht veränderlich.
samst.	3 Richard	Benatus	♂ 28	Neumond den 19. um 0 U. 22 min. Nachmitt., bewirkt Regen.
14.	Christi Einritt zu Jerusalem. Matth. 21.		Tagesl. 12 St. 59 m.	Erstviertel den 27. um 8 U. 40 min. Vormitt., ist unbeständig.
sonnt.	4 S. Palm. Isidor	S. Palm. Ambr.	♂ 13	oder das andere Auge des Pferdes angeschwollen, fließen häufig Thränen heraus und ist der Augapfel von den Augensiedern bedekt, so deutet dies auf eine Entzündung hin, und ist alsdann dem Thiere ein Quart oder 2 Pfund Blut aus der Halsader zu lassen. Dabei lasse man aber nicht, wie gewöhnlich bei jedem Aderlaß ohne Unterschied geschieht, das Blut auf die Erde laufen, indem man sonst nicht wissen kann, wie viel Blut weggelassen ist, da eine Ader stärker als die andere läuft, je nachdem die Öffnung klein oder groß ist. Man nehme daher ein Quart Wasser darin ob, und lasse soviel
mont.	5 Vincentius	Marcellis	♂ 29	
dienst.	6 Sirtus, P.	Trenens	♂ 14	
mittw.	7 Daniel	Celestinus	♂ 29	
donn.	8 Gründ. Am.	Gründ. M. i. G.	♂ 13	
freit.	9 Charfr. M. i. G.	Charfr. Sybilla	♂ 27	
samst.	10 Ezechiel, Prop.	Ezechiel	♂ 10	
15.	Auferstehung Christi. Mark. 16.		Tagesl. 13 St. 22 m.	
sonnt.	11 S. Ostem. Leo, P.	S. Ostem. Leo	♂ 23	
mont.	12 Ostermont. Jul.	S. Ostem. Jul.	♂ 6	
dienst.	13 Hermengild	Egesippus	♂ 18	
mittw.	14 Tiburtius	Tiburtius	♂ 0	
donn.	15 Basilissa	Olympius	♂ 12	
freit.	16 Lucibius	Daniel	♂ 24	
samst.	17 Rudolf	Rudolf	♂ 6	
16.	Jesus erscheint den Jüngern. Joh. 20.		Tagesl. 13 St. 45 m.	
sonnt.	18 S. Quaf. Apoll.	S. Quaf. Utmann	♂ 18	
mont.	19 Werner	Werner	♂ 0	
dienst.	20 Theodor	Herkules	♂ 11	
mittw.	21 Anselm	Fortinnatus	♂ 24	
donn.	22 Sigmund	Cajus	♂ 6	
freit.	23 † Georg	Georg	♂ 18	
samst.	24 Fidelis	Albrecht	♂ 0	
17.	Vom guten Hirten. Joh. 10.		Tagesl. 14 St. 8 m.	
sonnt.	25 S. Mis. Mart. G.	S. Mis. Mart. G.	♂ 13	
mont.	26 Cletus	Anastetus	♂ 26	
dienst.	27 Sitta	Anastafius	♂ 9	
mittw.	28 Vitalis	Vitalis M.	♂ 23	
donn.	29 Petrus, Märt.	Petrus, Märt.	♂ 7	
freit.	30 Katharina S.	Quirinus	♂ 22	
4. Sagt, wie das stimmt: die erste schwimmt, die Andre läuft, das Ganze steift?				

Bollmond d. 3.
u. 11 u. 0 min.
Nachm., liebliche
Frühlingstage.
Leztviertel den
10. u. 12 u. 0 m.
Abends, macht
sonnig u. warm.
Neumond den
19. u. 3 u. 52 min.
Vorm., kühl und
regnerisch.
Erstviertel den
26. u. 4 u. 15 m.
Nachm., abwech-
selndes Wetter.

Blut hinein, bis
es so weit ange-
füllt ist, als das
Maas beträgt.
Das franke Auge
bade man sehr oft
mit kaltem Was-
ser oder streiche ei-
nes Strohhalms
die mit Kampher
(ung. alb. cam-
phorat.) über das
ganze Augenlieb.
Ist der Augap-
fel, nachdem sich
b. Geschwulst ge-
theilt hat, klar,
so wende man
weiter nichts da-
bei an; ist dersel-
be aber weiß, oder
ein sogenanntes
Kell darüber, und
verringert sich die-
ses in Zeit von 8
Tagen nicht, so
ziehe man unter
dem Auge an der
Wade ein Haar-
seil, oder reibe
folgende Salbe
einer Hand groß
1 mal darauf ein:
Spanische Flie-
gen 1 Quentgen,
Schweinefett ein

5. | Katholisch. | Evangelisch. | (U. | Aspekten u. Witterung.

Samst.	1	Philipp u. Jakob	Philipp u. Jak.	♄ 7
18.		Nach Trübsal Freude. Joh. 16.		
sonnt.	2	† Athanas.	† Athanas	♃ 22
mont.	3	† Auffindung	† Auffindung	♃ 7
dienst.	4	Ronika	Florian	♃ 22
mittw.	5	Pius, P.	Goltthard	♃ 7
donn.	6	Joh. E. i. D.	J. v. d. l. Pf.	♃ 21
freit.	7	Stanislaus B.	Cyriacus	♃ 5
Samst.	8	Michaels Ersch.	Carolus M.	♃ 19
19.		Christus verheißt den Tröster. Joh. 16.		
sonnt.	9	† Greg.	† Greg.	♃ 2
mont.	10	Gordian	Gordian	♃ 14
dienst.	11	Mammertus	Mam., Luise	♃ 27
mittw.	12	Pankratus	Pankratus	♃ 9
donn.	13	Servatius	Servatius	♃ 21
freit.	14	Bonifacius	Epiphanius	♃ 3
Samst.	15	Sophia	Sophia	♃ 15
20.		So ihr den Vater bittet. Joh. 16. Aufgang 4 Uhr 23 Min.		
sonnt.	16	† J. v. N.	† J. v. N.	♃ 26
mont.	17	Ubaldu	Ubaldu	♃ 8
dienst.	18	Bruder Felix	Alfred	♃ 20
mittw.	19	Cölestin	Potentia	♃ 3
donn.	20	† Bernh.	† Bernh.	♃ 15
freit.	21	Konstantin	Constans	♃ 27
Samst.	22	Helena	Helena	♃ 10
21.		Zeugniß des hl. Geistes. Joh. 15.		
sonnt.	23	† Desid.	† Dieter	♃ 23
mont.	24	Johanna	Johanna	♃ 6
dienst.	25	Urbanus	Urbanus	♃ 20
mittw.	26	Philipp, Neri	Beda	♃ 3
donn.	27	Joh. v. Padua	Eutropius	♃ 17
freit.	28	Germanius	Wilhelm	♃ 2
Samst.	29	Marimilian	Marimilian	♃ 16
22.		Sendung des hl. Geistes. Joh. 14.		
sonnt.	30	† Felix	† Blg.	♃ 1
mont.	31	† Petr.	† Petr.	♃ 16

Tagest.	14 St.	29 m.
(Per.	bewölkt	
♃ 11 u. n.	♃ 4	heiter
♃ 11		lieblich
(i. v. ♃ ♃ ♃		an-
♃ 4 ♃ ♃		nehm
Tagest.	14 St.	50 m.
♃ ♃		schön
♃ 12 u. n.	♃ ♃ ♃	
♃ +	♃ ♃	
♃ ♃		son-
♃ dir.		nen-
♃ ♃		schein
(Uvog.	♃ ♃ ♃	
Tagest.	15 St.	8 m.
Niederg.	7 Uhr	31 m.
♃		warm
♃ ♃ ♃		
♃ ♃ ♃ ♃		ge-
♃ 4 u. v.		witer
♃ ♃ ♃		kühl
(i. v. ♃ ♃ ♃		regnerisch
Tagest.	15 St.	25 m.
♃ ♃ ♃		regen
♃ ♃ ♃ ♃		feucht
♃ ♃ ♃ ♃		naß
♃ 4 u. n.		ver-
♃ ♃ ♃		änder-
♃ ♃		lich
Tagest.	15 St.	39 m.
(Per.	♃ ♃ ♃ ♃	

Drachmonat oder Juni.

6.	Katholisch.	Evangelisch.	(L. Aspetten u. Witterung.
dienst.	1 Simeon	Nicodemus	☾ 0
mittw.	2 — Frst., Cr.	Frst., Marcel	☾ 15
donn.	3 Oliva, J.	Erasmus	☾ 29
freit.	4 — Quirinus	Eduard	☾ 13
samst.	5 — Bonifacius	Bonifacius	☾ 27
23.	Christus befehlt zu taufen. Matth. 28.		Tagesl. 15 St. 49 m.
sonnt.	6 — S. d. f. Nord.	S. d. f. Gottf.	☐ 2 ☐ h
mont.	7 Robert	Norbertus	☐ ☽ ☐ ☿
dienst.	8 Medardus	Medardus	☐ ☽
mittw.	9 Prismus u. F.	Columbus	☐ ☽
donn.	10 — Fronleichn. M.	Onophrius	☐ ☽
freit.	11 Barnabas	Barnabas	☐ ☽
samst.	12 Joh. v. Fat.	Henriette	☐ ☽
24.	Vom großen Abendmahl. Luc. 14.		Tagesl. 15 St. 56 m.
sonnt.	13 — 2 Ant. v. P.	— 1 Prim.	☐ ☽
mont.	14 Basilius	Eustachius	☐ ☽
dienst.	15 Vitus, Modest.	Vitus, Modest.	☐ ☽
mittw.	Aufgang 4 Uhr 2 Min.		☐ ☽
donn.	16 Bruno B.	Justina	☐ ☽
freit.	17 Adolf	Dortensia	☐ ☽
samst.	18 Amandus	Marina	☐ ☽
	19 Gervasius	Gebhard	☐ ☽
25.	Vom verlorenen Schaaf. Luc. 15.		Tagesl. 15 St. 59 m.
sonnt.	20 — 3 Sylver.	— 2 Sylverius	☐ ☽
mont.	21 Aloysius B.	Albanus	☐ ☽
dienst.	22 Paulinus B.	10,000 Ritter	☐ ☽
mittw.	23 Edeltrud	Basilius	☐ ☽
donn.	24 Joh. Täufer	Joh. Täufer	☐ ☽
freit.	25 Prosper B.	Gberhard	☐ ☽
samst.	26 + Hagelfeier	Joh. Paul	☐ ☽
26.	Verufung Petri. Luc. 5.		Tagesl. 15 St. 57 m.
sonnt.	27 — 4 7 Schläf.	— 3 7 Schl.	☐ ☽
mont.	28 Leo P.	Benjamin	☐ ☽
dienst.	29 Peter, Paul	Peter, Paul	☐ ☽
mittw.	30 Pauli Gedächt.	Pauli Gedächt.	☐ ☽

**Monde-
wechsel.**

Vollmond den 2. u. 7 U. 2 min. Vormitt., windig und unbeständig. Letzviertel d. 9. um 3 U. 51 m. N., ist gewitterhaft. Neumond den 17. um 5 U. 24 min. Nachm., verursacht eine unsichth. Sonnenfinsterniß u. veränderliches Wetter. Erstviertel den 24. um 9 U. 23 m. Nachm., fruchtbare Bitterung.

Loth, Alles zusammen gemischt. Kathsam ist es, dem Pferde, statt des Häckerlings, genäste Weizenfleie zu Futter zu geben, und das täglich zwei Mal, jedes Mal 3 Loth Glaubersalz unter dasselbe zu mischen. Hat das Auge durch einen äußerlichen Zufall eine Verletzung erhalten, so kann der Aderlaß, das Baden mit kaltem Wasser oder das Aufstreichen der Salbe dabel Anwendung finden. Stellt sich öfter ein Augenschaden aus innerlichen Ursachen ein, so ist dieses ein häßlicher Fehler, indem am Ende der weiße Star daraus entsteht. Das öftere Wiederkommen einer Augenkrankh. nennt man gewöhnlich

5. Welche Lieder sind noch nie gedichtet worden?

Heumonath oder Juli.

Mondswechsel.

7.	Katholisch.	Evangelisch.	(L. Aspekten u. Bitterung.	Mondswechsel.
donn.	1 Theodor	Theobald	8	Bollmond den
freit.	2 † Mar. Heims.	Mar. Heims.	21	1. um 4 U. 5 min.
samst.	3 Richard	Corn., Laura	5	Nachm., erleidet
				eine unschb. Ver-
				finsternung u. er-
				zeugt Gewitter.
27.	Pharisäer Gerechtigk. Matth. 5.			Leztviertel den
				9. um 8 U. 43 m.
sonnt.	4 Udaltrikus	Ulrich B.	18	Vormitt., macht
mont.	5 Wendelin	Anselm	0	veränderlich.
dienst.	6 Goar Br.	Gsajas	13	Neumond den
mittw.	7 Willibald	Joachim	25	17. u. 4 U. 52 m.
donn.	8 Kilian	Kilian	7	Vorm., neigt sich
freit.	9 Cyrillus B.	Cyrillus	19	zu Regen.
samst.	10 7 Brüder M.	Ruffina	1	Erstviertel den
				24. u. 1 U. 38 m.
28.	Jesus speist 4000 Mann. Marc. 8.			Vormitt., macht
				schön u. warm.
sonnt.	11 Pius	Nabel	13	Bollmond den
mont.	12 Joh. Guab.	Nabor, Lydia	25	31. u. 2 U. 48 m.
dienst.	13 Anakletus	Kaiser Heinrich	7	Vormitt., erzeugt
mittw.	14 Bonaventura	Bonaventura	20	Nebel u. Regen.
donn.	15 Heinrich	Margaretha	2	b. Mondblindheit,
	Aufgang 4 Uhr 19 Min.			gegen welche bis
freit.	16 U. L. F. Carm.	Hundet. Anfang	15	jetzt von den ge-
samst.	17 Alexius	Alexius	29	schicktesten Arz-
				ten kein Mittel ge-
29.	Vom falschen Propbeten. Matth. 7.			funden worden ist.
				Es kann auch
sonnt.	18 Symph.	Matern.	13	eine von einer
mont.	19 Archenius	Rosina	26	Schwäche her-
dienst.	20 Margaritha	Arnold	11	rührende Krank-
mittw.	21 Daniel	Dietr., Arb.	25	heit der Augen
donn.	22 Paulinus B.	M. Magdalena	9	entstehen, welche
freit.	23 Apollinaris	Apollinaris	23	besonders bei den-
samst.	24 Christina	Christina	8	jenigen Pferden
				sich häufig einfin-
				det, die bei an-
				haltend nassem
				Wetter auf die
				Weide gegangen
				sind. Aber auch
				diesentigen Pfer-
				de, die in niedri-
				gen Marsch-Ge-
				genden erzogen
				werden, sind die-
				ser Krankh. mehr
				unterworfen, als
				diesentigen, die
				eine hohe Weide
				gehabt haben.
				Die Kennzel-
				chen dieser Au-
				genkrankheit sind
30.	Vom ungerechten Haushalter. Luc. 16'			
sonnt.	25 † Jak. A.	Jak. Chr.	22	
mont.	26 † Anna M.	Anna	6	auf-
dienst.	27 Pantaleon	Pantaleon	20	heit-
mittw.	28 Nazarius	Nazarius	3	ern-
donn.	29 Martha	Beatrice	17	
freit.	30 Abdon u. S.	Jakobea	0	sonnen-
samst.	31 Ignaz v. Lojola	Germanus	13	schein
6.	Welches Spiel lieben die Jäger?			

August.

8.	Katholisch.	Evangelisch.	(L. Aspekten u. Witterung.
31.	Jesus weint über Jerusalem. Luc. 19.		Tagebl. 14 St. 55 m.
sonnt.	1 E 9 P. Ktnf.	E 8 P. Ktnf.	26 regner.
mont.	2 † Portiunkula	Mos. Bort.	9 ♂ ♀ isch
dienst.	3 Step. Erfind.	Zustus J.	21 ♂ ♀ nebel
mittw.	4 Dominikus	Dominikus	3 ♂ ♀ feucht
donn.	5 Maria Schnee	Friederich	15 ♂ ♀ bewölkt
freit.	6 Verklärung Chr.	Sirtus	27 (Ap. ♀ ☐) ☐ ♀
samst.	7 Afra, Büff.	Afra Cajet.	9 ♂ ♀ nebel
32.	Pharisäer und Zöllner. Luc. 18.		Tagebl. 14 St. 35 m.
sonnt.	8 E 10 Chriatus	E 9 Reinhard	21 ♂ ♀ schön
mont.	9 Romanus	Romanus	3 ♂ ♀ Zahl
dienst.	10 Laurentius	Laurentius	15 ♂ ♀ reiche
mittw.	11 Sib. u. Suf.	Ignatius	28 ♂ ♀ Stern
donn.	12 Hil. Clara	Clara	10 (i. ♂ schnappen
freit.	13 Hypolltus	Hypolltus	24 ♂ ♀ heiter
samst.	14 Eusebius	Samuel	7 ♂ ♀
33.	Vom Taubstummen. Marc. 7.		Tagebl. 11 St. 14 m.
sonnt.	15 E 11 M. Dimelf.	E 10 M. Dim.	22 ♂ ♀ 3 u. n. ☐ ♀
☉	Aufgang 4 Uhr 58 Min.		Niederg. 7 u. 9 m.
mont.	16 Rochus P.	Jod. Roch.	6 ♂ ♀ sonnen-
dienst.	17 Liberatus	Liberatus	20 ♂ ♀ schein
mittw.	18 Helena	Franziska	5 (Per. ♀ * ♀) ♂ ♀
donn.	19 Julius	Sebald	20 ♂ ♀ wind
freit.	20 Bernhard	Bernhard	4 ♂ ♀ warm
samst.	21 Privatus	Privatus	19 ♂ ♀ 7 u. v
34.	Vom barmherzigen Samariter. Luc. 10.		Tagebl. 13 St. 52 m.
sonnt.	22 E 12 Thimoth.	E 11 Symph.	3 ♂ ♀ ver-
mont.	23 Sidonius	Zachäus	16 ♂ ♀ in ☐ ♀ an-
dienst.	24 † Bartholomäus	Bartholomäus	0 ♂ ♀ derlich
mittw.	25 Ludovikus	Ludwig	13 (i. ♂) ☐ ♀
donn.	26 Zepherin	Severus	26 ♂ ♀ wind
freit.	27 Gebhard	Hundst. Ende	9 ♂ ♀ sonnig
samst.	28 Pelag A., Aug.	Augustinus	22 ♂ ♀ ☐ ♀
35.	Von 10 Aussätzigen. Luc. 17.		Tagebl. 13 St. 29 min.
sonnt.	29 E 13 Gr. Gedtg.	E 12 Gr. Gedtg.	5 ♂ ♀ 4 u. u.
mont.	30 Rosa v. L.	Felix Adolf	17 ♂ ♀ unbe-
dienst.	31 Raym u. R.	Rebecca	29 ♂ ♀ ständ-

Monatswechsel.

Leztviertel den 8. um 2 u. 3 m. Vormitt., heitert auf.

Neumond den 15. um 2 u. 34 min. Nachmitt., ändert d. Wetter.

Erstviertel den 22. um 6 u. 38 min. Vormitt., Wind mit Regenwolken.

Vollmond den 29. um 3 u. 43 min. Nachmitt., noch nicht beständig.

folgende: Das Auge ist geschwollen, es lauf. viele Thränen heraus, die äuserl. Hornhaut ist gewöhnl. klar, bisweilen aber auch getrübt. Ist sie klar, so sieht man in dem Wasser der vorderen Kammer des Auges coagulirte Lymphe schwimmen, u. das Wasser selbst erhält eine in das Grüne fallende Farbe. Ist die Hornhaut verbunt, so sieht man den innern Zustand des Auges alsdann ersch, wenn sich die Verbuntelg. zertheilt hat.

Äußerlich ist das Auge oft mit folgendem Mittel zu baden: Auf 2 Hände voll Kamillenblum. gieße man 2 Pfund Wasser kochend heiß, und kläre, hat dieses ¼ St.

Weinmonat oder Oktober.

10.	Katholisch.	Evangelisch.	(L.)	Aspekten u. Witterung.
freit. samst.	1 Remigius 2 Leodegar	Remigius Theophanus	14 25	♀ □ 4 ♂ ♂ ♀ h wind
40. sonnt.	Vom Sichtbrüchigen. Matth. 9. 3 18. Roskr. Ger. C 17. Lutretia		7	Tagezl. 11 St. 31 min. ♀ i. h
mont.	4 Franziskus	Franz	19	♂ i. ♂
dienst.	5 Plazidus	Constans	1	♂ i. ♂
mittw.	6 Bruno B.	Angela	14	♂ i. v. ♀
donn.	7 Marx B.	Juditha	27	♂ + ♀
freit.	8 Brigitta W.	Pelagius Am.	10	♂ ♀ □ h
samst.	9 Donyfus	Abraham	24	♀ i. h □ 4 ♂ ♀
41. sonnt.	Hochzeitliches Kleid. Matth. 22. 10 C 19. Franziska C 18. Gideon		8	Tagezl. 11 St. 7 m. ♂
mont.	11 Anastasius	Burkhard	23	♂ ♂ h
dienst.	12 Maximilian	Pantalus	8	♂ ♀
mittw.	13 Simpert B.	Colmanus	23	♂ u. v. (Per.)
donn.	14 Callistus	Calixtus	8	♂ ♀
freit.	15 Theresia	Aurel., Theresia	23	♂ ♂ ♀ 4 ♂ h
sonnt.	Aufgang 6 Uhr 23 Min.			Niederg. 5 Uhr 10 m.
samst.	16 Gallus Abt	Gallus	8	♂ ♀ bewölkt
42. sonnt.	Des Königs Sohn. Joh. 4. 17 20 Aug. C. S. C 19. Kirchw.		23	Tagezl. 10 St. 14 m. ♂
mont.	18 Lukas Evang.	Lukas Evang.	7	♂ i. v. ♀ ♂
dienst.	19 Ferdinand	Ferdinand	20	♂ i. v. ♀
mittw.	20 Wendelin	Wendelin	3	♂ u. v. ♀ auf-
donn.	21 Ursula	Ursula	16	♀ in ♀ h
freit.	22 Salomea	Gordula	28	♂ in ♀ h
samst.	23 Severin	Severin	11	♂ in ♀ h
43. sonnt.	Des Königs Rechnung. Matth. 18. 24 C 21. Raphael C 20. Salomea		23	Tagezl. 10 St. 21 m. ♂
mont.	25 Crispinus	Crispinus	5	♂
dienst.	26 Evarist	Amandus	17	♂
mittw.	27 Ivo Adv.	Sabina	29	♂ ♂ 4
donn.	28 Simon; Judas	Simon; Jud.	11	♂ i. v. (Ap.) ♂ h
freit.	29 Narcissus	Narcissus	22	♂ 4
samst.	30 Zenobius	Hartmann	4	♂ i. h ♀ ♂ h
44. sonnt.	Vom Zinsgroschen. Matth. 22. 31 C 22. Wolfg. C 21. Wolfg.		16	Tagezl. 9 St. 58 m. ♂

Mondswechsel.

Leztviertel den 6. um 11 U. 13 min. Vormitt., bringt Regen.
Neumond den 13. um 7 U. 51 min. Vormitt., machtwindig und feucht.
Erstviertel den 20. um 0 U. 32 min. Vormitt., heizt auf.
Vollmond den 28. um 0 U. 30 min. Vormitt., erscheint bei heiterm Himmel.

Au. e mit dieser Mischung tägl. 5 bis 6 Mal mit einem Schwamme. Besser ist es, wenn man die ob. gedachte Bleiweiß-Salbe mit Kampher, wenn es die Pferde leiden wollen, mit ein. Federbüschel dergestalt in das Auge streicht, daß man mit d. Daumen und Vorderfinger der linken Hand die beiden Augenlider zu öffnen sucht, alsdann die an dem Federbüschel sitzende, ungefähr einer Erbsen große Quantität Salbe zwischen die Augenlider bringt, diese dann zusammenrückt u. den Federbüschel herauszieht.
2. Die Bräune und Halsgeschwulst der Pferde wird auf

